

	<p>Objekt: CIL XV 4890, Zinkograph</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Klischees</p> <p>Inventarnummer: KL0000597</p>
--	---

Beschreibung

Zinkograph zu CIL XV 4890. Die Zinkplatte ist mit 7 Nägeln auf dem Holz befestigt. Die Oberfläche zeigt die in das Holz eingedrungene Druckfarbe.

Auf der Rückseite ist in Farbe "XV 4890" notiert. Die Zahl bezeichnet die CIL-Nummer.

Auf einer der langen Profilseiten ist in Blau "87" notiert. Die Zahl bezeichnet den Druckbogen der CIL-Edition.

Mit dem Zinkographen wurde eine griechische Aufschrift auf einer Amphore der Form Dressel 34 im Druck wiedergegeben.

Grunddaten

Material/Technik: Holz; Zink / Zinkographie
Maße: Länge: 9,5 cm, Höhe: 2,3 cm, Breite: 6,0 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1899
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	Berlin
Druckplatte	wann	1899
hergestellt	wer	Verlag Georg Reimer
	wo	Berlin

Schlagworte

- Drucktechnik
- Stereotyp
- Zinkografie

Literatur

- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 4890